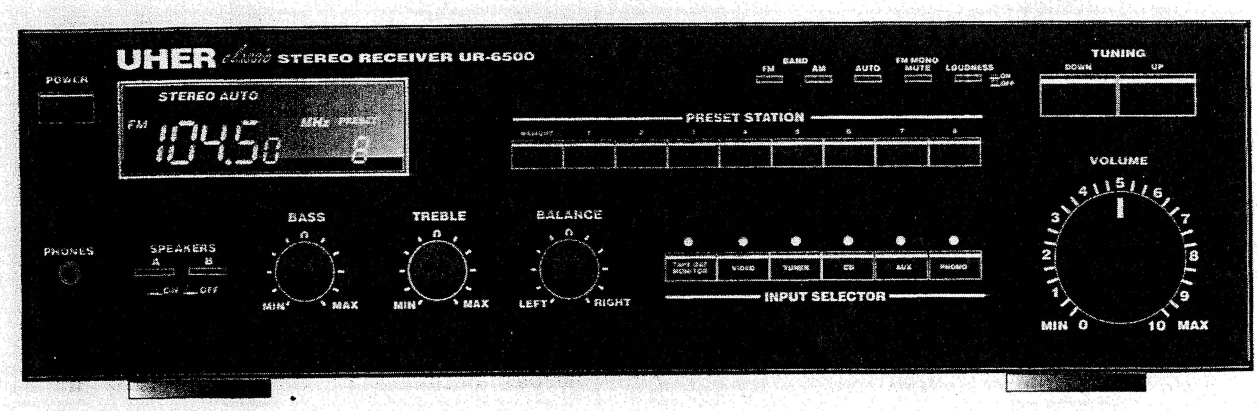
UHER

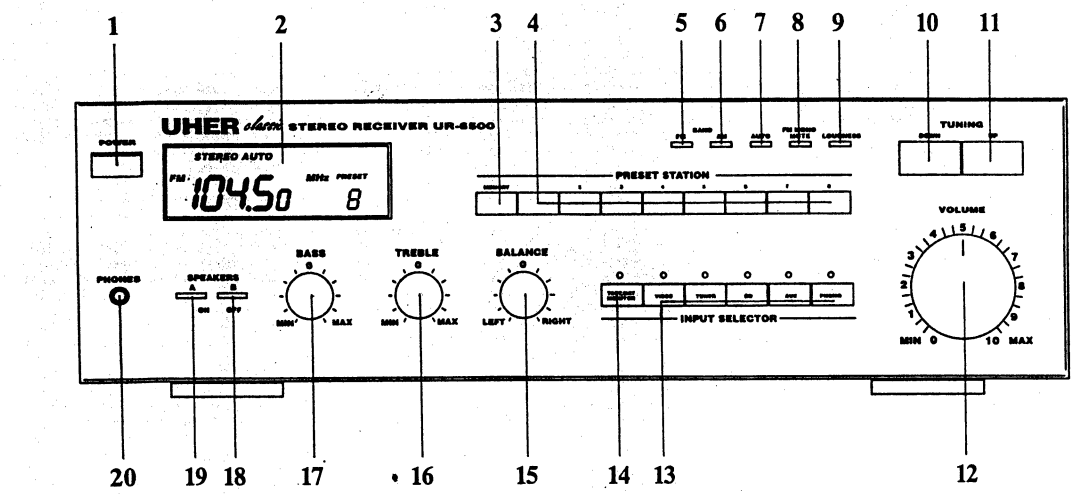
GEBRAUCHSANLEITUNG

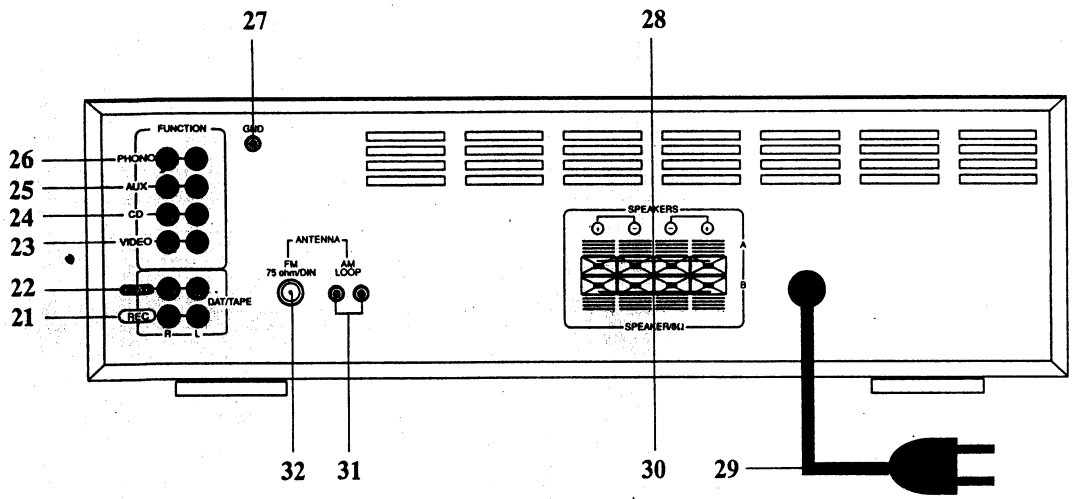
(F) Mode d' emploi
(GB) Instruction Manual
(NL) Gebruiksaanwijzing



classic

STEREO RECEIVER UR-3500/6500
Ampli-tuner avec recépteur synthétiseur UR-3500/6500
Stereo syntheziser receiver UR-3500/6500
Radio met synthesizer-ontvanggedeelte UR-3500/6500


1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
UHER
STEREO RECEIVER UR-6500
STEREO AUTO
PRESET STATION
TUNING
VOLUME
PHONES
SPEAKERS
BASS
TREBLE
BALANCE
INPUT SELECTOR
MIN
MAX
LEFT
RIGHT
20
19
18
17
16
15
14
13
12


27
28
FUNCTION
GND
PHONO
AUX
CD
VIDEO
REC
DAT/TAPE
ANTENNA
FM
75 ohm/DIN
AM
LOOP
SPEAKERS
SPEAKER(8Ω)
26
25
24
23
22
21
32
31
30
29

Bedienungselemente

Bezeichnung und Funktion — **Beschriftung**

1 Netz-Taste — POWER
Mit dieser Taste schalten Sie den Receiver ein und aus.

2 Anzeigefeld
Hier können Sie u. a. die eingestellte Empfangsfrequenz ablesen.

3 Speicher-Taste — MEMORY
Wenn Sie diese Taste betätigen, können Sie anschließend den eingestellten Sender speichern.

4 Stations-Tasten — 1-8
Mit diesen Tasten können Sie in jedem der beiden Wellenbereiche bis zu 8 gespeicherte Sender abrufen.

5 UKW-Taste — BAND FM
Um einen Sender im UKW-Bereich zu empfangen, drücken Sie diese Taste.

6 Mittelwelle-Taste — BAND AM
Um einen Sender im Mittelwellen-Bereich zu empfangen, drücken Sie diese Taste.

7 Umschalter automatische/manuelle Abstimmung — AUTO
Mit diesem Umschalter bestimmen Sie, ob die Sendereinstellung von Hand oder automatisch erfolgen soll.

8 Mono-/Stereo- und Muting-Schalter — FM MONO/MUTE
Wenn diese Taste gedrückt ist, ist der Empfang in Mono, und die Rauschunterdrückung (Muting) ist ausgeschaltet.

9 Taste für gehörrichtige Lautstärke-Einstellung — LOUDNESS ON/OFF
Wenn diese Taste gedrückt ist, werden bei geringen Lautstärken die höchsten und die niedrigsten Frequenzen in der Lautstärke etwas angehoben, um die geringere Empfindlichkeit des menschlichen Gehörs für diese Bereiche auszugleichen.

10 Abstimm-Taste „abwärts" — TUNING DOWN
Wenn diese Taste gedrückt wird, verringert sich die Empfangsfrequenz bzw. der Suchlauf wird in Abwärts-Richtung aktiviert.

11 Abstimm-Taste „aufwärts" — TUNING UP
Wenn diese Taste gedrückt wird, erhöht sich die Empfangsfrequenz bzw. der Suchlauf wird in Aufwärts-Richtung aktiviert.

12 Lautstärke-Einsteller — VOLUME MIN-MAX
Mit diesem Einsteller bestimmen Sie die Gesamt-Lautstärke.

13 Eingangs-Wahlschalter — INPUT SELECTOR VIDEO/TUNER/CD/ AUX/PHONO
Mit diesen Tasten bestimmen Sie, welche Programmquelle wiedergegeben werden soll.

14 Monitor-Taste — TAPE/DAT MONITOR
Zur Wiedergabe von einem Tonband- oder Cassettengerät drücken Sie diese Taste.

15 Balance-Einsteller — BALANCE LEFT/RIGHT
Mit diesem Einsteller bestimmen Sie das Lautstärke-Verhältnis zwischen den beiden Stereo-Kanälen.

16 Höhen-Einsteller — TREBLE MIN/MAX
Mit diesem Einsteller bestimmen Sie den Anteil der hohen Frequenzen.

17 Tiefen-Einsteller — BASS MIN/MAX
Mit diesem Einsteller bestimmen Sie den Anteil der tiefen Frequenzen.

18 Taste für Lautsprecherpaar B — SPEAKERS B ON/OFF
Wenn diese Taste gedrückt ist, sind die Lautsprecher an den Klemmen **30** eingeschaltet.

19 Taste für Lautsprecherpaar A — SPEAKERS A ON/OFF
Wenn diese Taste gedrückt ist, sind die Lautsprecher an den Klemmen **28** eingeschaltet.

20 Kopfhörer-Buchse — PHONES
An diese Buchse können Sie einen mit einem passenden Stecker (6,3 mm Klinke) versehenen Stereo-Kopfhörer anschließen.

21 Aufnahme-Buchsen — DAT/TAPE REC R/L
Verbinden Sie diese Buchsen mit den LINE-Eingangsbuchsen Ihres Bandgerätes (Tonband- oder Cassettengerät, DAT-Recorder).

22 Wiedergabe-Buchsen — DAT/TAPE PLAY R/L
Verbinden Sie diese Buchsen mit den LINE-Ausgangsbuchsen Ihres Bandgerätes (Tonband- oder Cassettengerät, DAT-Recorder).

23 Video-Buchsen — VIDEO R/L
Über diese Buchsen können Sie den Ton eines Fernseh- oder Video-Gerätes wiedergeben.

24 CD-Buchsen — CD R/L
Schließen Sie einen Compact-Disc-Spieler an diese Buchsen an.

25 Buchsen für zusätzliche Programmquelle — AUX R/L
An diese Buchsen können Sie eine weitere hochpegelige Programmquelle (z. B. ein weiteres Tonband- oder Cassettengerät) anschließen.

26 Phono-Buchsen — PHONO R/L
Schließen Sie Ihren Plattenspieler an diese Buchsen an.

27 Erdungsklemme GND
Falls Ihr Plattenspieler mit einem Erdungskabel ausgestattet ist, schließen Sie es an diese Klemme an.

28 Klemmen für Lautsprecherpaar A SPEAKERS A
An diese Klemmenpaare schließen Sie Ihre Lautsprecherboxen an.

29 Netzkabel AC INPUT 220 V/50 Hz
Der Stecker dieses Kabels gehört in eine Netzsteckdose mit 220 V/50 Hz.

30 Klemmen für Lautsprecherpaar B SPEAKERS B
An diese Klemmenpaare können Sie ein zweites Paar Lautsprecherboxen anschließen.

31 Anschlußklemmen für externe Mittelwellen-Antenne AM LOOP

32 UKW-Antennen-Anschluß FM 75 OHM
Zum Anschluß einer 75-Ohm-Antenne.

Zur Beachtung

Wie alle Leistungsverstärker gibt auch dieses Gerät im Betrieb Wärme ab, die ungehindert abgeführt werden können muß - verdecken Sie deshalb auf keinen Fall die Lüftungsschlitze (z.B. durch Deckchen, Papier oder andere Geräte).

Falls Sie mehrere Geräte übereinanderstellen, gehört dieses ganz nach oben.

Falls Sie das Gerät in ein Regal stellen, beachten Sie bitte, daß zu den Regalwänden und zum nächsten Regalboden ein Mindestabstand von 5 cm eingehalten werden muß.

Stellen Sie das Gerät nicht auf eine weiche Unterlage, da dies die Lüftungsschlitze an der Unterseite des Gerätes blockieren würde.

Große Hitze schadet dem Gerät; stellen Sie es darum niemals unmittelbar auf oder neben einen Heizkörper. Setzen Sie es auch nicht der prallen Sonne aus.

Benutzen Sie das Gerät nicht in feuchten Räumen.

Inbetriebnahme

Antennenanschluß

Schließen Sie eine mit einem passenden Stecker (75-Ohm-Buchse) versehene UKW-Antenne an die Buchse **32** an.

Bei guten Empfangslagen und zum Empfang der Ortssender genügt oft die mitgelieferte Wurfantenne, die Sie bitte ganz ausrollen.

Zum rauschfreien Empfang weiter entfernter Sender oder bei Störungen durch elektrische Geräte oder Kraftfahrzeuge ist der Anschluß des Gerätes an eine Gemeinschafts- oder Außenantenne nötig.

Um weit entfernte Mittelwellen-Sender gut zu empfangen, können Sie eine spezielle Mittelwellen-Antenne an die Klemmen **31** anschließen.

Anschließen der Programmquellen

Verbinden Sie Ihre vorhandenen Programmquellen (z.B. CD-Spieler, Plattenspieler, Cassettendeck usw.) mit den entsprechenden Buchsen an der Rückseite des Receivers.

Falls Ihr Plattenspieler mit einem separaten Erdungskabel ausgestattet ist, verbinden Sie dieses mit der Erdungsklemme **27** - anderenfalls kann es zu Brummstörungen kommen.

Achten Sie darauf, daß alle Geräte richtig miteinander verbunden werden; stecken Sie den roten bzw. rot gekennzeichneten Stecker jeweils in die mit „R" bezeichnete Buchse.

Anschließen der Lautsprecher

Verbinden Sie Ihre Lautsprecherboxen mit den Klemmen **28** an der Rückseite des Gerätes; bitte beachten Sie hierbei folgendes:

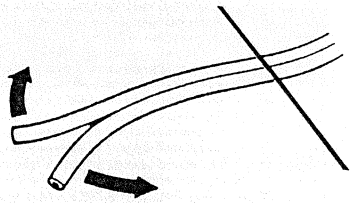
Falls Sie nur ein Paar Lautsprecherboxen verwenden, muß die Impedanz der Boxen zwischen 8 und 16 Ohm liegen.

Falls Sie zwei Boxenpaare verwenden, muß deren Impedanz zwischen 4 und 8 Ohm liegen.

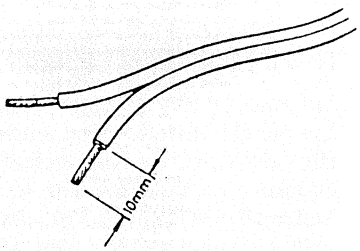
Das zweite Boxenpaar wird an die Klemmen **30** angeschlossen.

Die jeweils rechts stehende Lautsprecherbox gehört an die mit „R" bezeichneten Klemmen, die links stehende an die mit „L" bezeichneten.

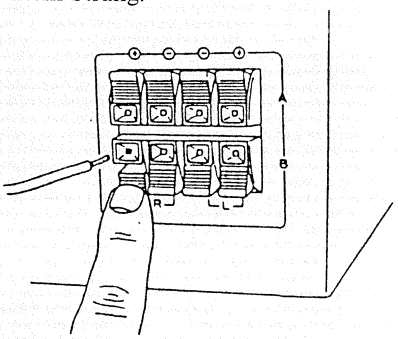
Trennen Sie zum Anschluß an die Klemmen die beiden Adern der Leitung so weit auf, daß sie in die Klemmen passen (siehe Zeichnung).



Entfernen Sie die Isolierung beider Adern auf einer Länge von ca. 10 mm (siehe Zeichnung) und verdrillen



(= umeinanderdrehen) Sie die feinen Kupferdrähte der einzelnen Adern zu einem Strang.



Drücken Sie die Taste der gewünschten Klemme und stecken Sie den Draht bis zur Isolierung hinein (siehe Zeichnung) – achten Sie hierbei darauf, daß keines der feinen Kupferdrähtchen herausguckt, da dies zu einem Kurzschluß führen könnte.

Der Anschluß der Lautsprecher muß phasenrichtig erfolgen, denn die Lautsprecher-Membranen müssen im gleichen Takt arbeiten; anderenfalls löschen sich die von den Membranen erzeugten Luftschwingungen gegenseitig aus, was zu einer schlechten Stereo-Wiedergabe und geringerer Lautstärke führt. Beachten Sie deshalb folgendes:

Eine Ader jeder Lautsprecher-Leitung ist gekennzeichnet, und zwar entweder durch eine andersfarbige Linie in der Isolierung, durch einen Aufdruck oder eine Riffelung oder durch einen mitlaufenden Faden unter der Isolierung.

Verbinden Sie bei jeder Leitung die gekennzeichnete Ader mit der gleichen Klemme, also z.B. mit der mit „+" gekennzeichneten.

Energieversorgung

Stecken Sie den Netzstecker des Kabels **29** in eine Netzsteckdose mit 220 V Wechselspannung/50 Hz.

Bedienung

Wählen Sie gegebenenfalls mit den Tasten **19** und **18** das gewünschte Lautsprecher-Paar: wenn eine Taste gedrückt ist, ist das entsprechende Boxenpaar eingeschaltet.

Drehen Sie den Lautstärke-Einsteller **12** ganz auf „leise".

Schalten Sie das Gerät mit der Taste **1** ein – jetzt leuchtet die Anzeige über der zuletzt benutzten Programmquellen-Taste, und auf dem Anzeigefeld **2** erscheint „FM 87,5 MHz" (später erscheint hier immer die Frequenz des zuletzt gehörten Senders).

Schalten Sie nun gegebenenfalls die gewünschte(n) Programmquelle(n) (Plattenspieler, Cassettendeck usw.) ein.

Wählen Sie mit einer der Tasten **13** die gewünschte Programmquelle.

Falls Sie von einem an die Buchsen **21** und **22** angeschlossenen Bandgerät wiedergeben wollen, drücken Sie die Taste **14,** so daß die darüber befindliche Anzeige leuchtet.
Falls Sie eine andere Programmquelle wiedergeben wollen, darf die Anzeige über der Taste **14** nicht leuchten (gegebenenfalls müssen Sie die Taste **14** drücken, damit die Anzeige ausgeht).

Stellen Sie die gewünschte Lautstärke mit dem Drehknopf **12** ein.

Stellen Sie das gewünschte Lautstärke-Verhältnis zwischen den beiden Stereo-Kanälen (die Balance) mit dem Drehknopf **15** ein.

Stellen Sie den gewünschten Anteil der tiefen Frequenzen (Bässe) mit dem Drehknopf **17** ein.

Stellen Sie den gewünschten Anteil der hohen Frequenzen (Höhen) mit dem Drehknopf **16** ein.

Die Empfindlichkeit des menschlichen Gehörs für sehr niedrige und sehr hohe Frequenzen ist bei kleinen Lautstärken vergleichsweise gering. Um hier einen natürlichen Klangeindruck zu erhalten, müssen diese Frequenzen angehoben werden - drücken Sie dazu die Taste **9.** Bei größeren Lautstärken hat diese Taste keine Funktion.

Rundfunkwiedergabe

Sendereinstellung

Drücken Sie die TUNER-Taste **13.**

Wählen Sie mit der Taste **5** oder **6** den Wellenbereich, in dem der gewünschte Sender liegt: FM steht für UKW, AM für Mittelwelle.

Die Sendereinstellung kann automatisch oder manuell erfolgen:

Zur automatischen Sendersuche drükken Sie die Taste **7** - jetzt leuchtet der Hinweis AUTO im Anzeigefeld **2.**
Drücken Sie die eine der Abstimm-Tasten **10** oder **11** - der Sendersuchlauf stellt jetzt automatisch den nächsten ausreichend starken Sender ein.
Ist der gefundene Sender nicht der gewünschte, drücken Sie die entsprechende Abstimmtaste **10** oder **11** erneut.

Falls Sie die Frequenz des gewünschten Senders kennen oder der Sender für die Automatik zu schwach ist, können Sie den Sender auch von Hand einstellen.
Drücken Sie zum Umschalten auf Handabstimmung die Taste **7,** so daß der Hinweis AUTO im Anzeigefeld **2** nicht leuchtet.
Wird jetzt eine der Tasten **10** oder **11** kurz betätigt, wird die empfangene Frequenz einen Schritt auf- oder abwärts geschaltet (ein Schritt entspricht im UKW-Bereich 50 kHz, im Mittelwellen-Bereich 9 kHz).

Wird die betreffende Taste **10** oder **11** länger als zwei Sekunden gedrückt, ändert sich die Empfangsfrequenz schnell nach oben oder unten. Sobald Sie in die Nähe der gewünschten Frequenz kommen, lassen Sie die Taste los und stellen den Sender durch entsprechend häufiges Drücken der Taste genau ein.

Bei optimal eingestelltem Sender leuchtet der Hinweis TUNED im Anzeigefeld **2.**

Beim Empfang von Stereo-Sendungen im UKW-Bereich leuchtet der Hinweis STEREO im Anzeigefeld **2,** wenn die Taste **8** nicht gedrückt ist.

Bei stark rauschenden Stereo-Sendern drücken Sie die Taste **8** - Sie hören den eingestellten Sender dann zwar nur in Mono, aber mit weniger Rauschen; im Anzeigefeld **2** erscheint der Hinweis MONO.

Mit der Taste **8** wird gleichzeitig die Muting-Funktion (Unterdrückung des Rauschens zwischen den UKW-Sendern) ein- oder ausgeschaltet:

bei gedrückter Taste ist die Rauschunterdrückung ausgeschaltet, wodurch sich auch ganz schwache Sender einstellen lassen;

Bei nicht gedrückter Taste wird das lästige Rauschen zwischen den UKW-Sendern unterdrückt.

Senderspeicherung

Sie haben bei diesem Gerät die Möglichkeit, in jedem Wellenbereich acht Rundfunksender zu programmieren und auf Knopfdruck abzurufen.
Gehen Sie zur Programmierung wie folgt vor:
Stellen Sie einen Sender ein, wie oben beschrieben (ob per Suchlauf oder von Hand spielt keine Rolle).

Drücken sie die Speicher-Taste **3** - jetzt leuchtet für ca. fünf Sekunden der Hinweis MEMORY im Anzeigefeld **2.**

Drücken Sie innerhalb dieser Zeitspanne eine der gewünschten Stations-Tasten **4**, mit der Sie den Sender später abrufen möchten.

Programmieren Sie weitere Sender in der gleichen Weise - die Reihenfolge der Tastenbelegung spielt keine Rolle.

Abrufen der gespeicherten Sender:

Wählen sie den gewünschten Wellenbereich mit einer der Tasten **5** oder **6.**

Drücken Sie eine der gewünschten Stations-Tasten **4** - rechts unten im Anzeigefeld **2** wird die Nummer der gewählten Stations-Taste angezeigt.

Hinweis

Damit nach einem Stromausfall oder nach dem Ziehen des Netzsteckers (z.B. zum Transportieren des Gerätes) die Senderprogrammierung nicht verlorengeht, verfügt dieses Gerät über eine Speicher-Pufferung, welche den Speicher-Inhalt für einige Zeit sichert.

Kopfhörer-Anschluß

Falls Sie Musik hören möchten, ohne andere zu stören und ohne selbst gestört zu werden, können Sie die angeschlossenen Lautsprecher ausschalten und an die Buchse **20** an der Frontseite des Gerätes einen mit einem passenden Stecker (6,3 mm Klinke) ausgerüsteten Stereo-Kopfhörer anschließen.

Pflege und Wartung

Falls das Gehäuse gesäubert werden muß, benutzen Sie bitte ein mit Seifenwasser getränktes, gut ausgewrungenes weiches Tuch.

Verwenden Sie auf keinen Fall scharfe Reinigungsmittel, Spiritus, Verdünnung oder Benzin, da solche Mittel den hochwertigen Gehäuseoberflächen schaden würden.

Funktionsstörungen

Falls das Gerät nicht einwandfrei funktioniert, kann es sich um einen Defekt des Gerätes selbst handeln. Erfahrungsgemäß liegt die Ursache der Störung jedoch in den meisten Fällen an mangelhaften Zuleitungen oder Steckverbindungen oder in einer falschen Handhabung der Bedienungselemente.

Bevor Sie also die Ursache im Gerät vermuten, studieren Sie noch einmal sorgfältig diese Anleitung und überprüfen Sie sorgfältig alle Anschlüsse und Verbindungen. Läßt sich die Ursache der Störung trotzdem nicht feststellen, so wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Technische Daten

Radio-Teil

UKW:	
Empfangsbereich:	87,5 - 108 MHz
Nutzbare Empfindlichkeit Mono:	1,0 mV
Stereo:	28 mV
Signal-Rauschspannungsabstand Mono:	78 dB
Stereo:	72 dB
Klirrfaktor Mono:	0,2 %
Stereo:	0,25 %
Stereokanaltrennung 1 kHz:	42 dB
10 kHz:	30 dB
Trennschärfe	70 dB
MW:	
Empfangsbereich:	522 kHz - 1620 kHz
Empfindlichkeit:	500 mV/m
Rauschspannungsabstand:	45 dB
Trennschärfe:	25 dB
Allgemein	
Netzspannung:	220 V/50 Hz
Leistungsaufnahme:	
UR 3500:	157 Watt
UR 6500:	240 Watt
Abmessungen (B x H x T):	420 x 110 x 250 mm
Gewicht:	
UR 3500:	5,8 kg
UR 6500:	6,6 kg
Zubehör:	1 MW-Ringantenne
	1 UKW-Wurfantenne

Verstärker-Teil

Ausgangsleistung:	
UR 3500 Sinus (1 kHz) an 8 Ω:	2 x 35 W
UR 6500 Sinus (1 kHz) an 8 Ω:	2 x 65 W
Klirrfaktor (1 kHz, Vollaussteuerung an 8 Ω):	0,05 %
Eingangsempfindlichkeit:	
Phono:	2,5 mV / 17 kΩ
(D, AUX, Video, DAT/Tape:	150 mV / 47 kΩ
Maximal zulässige Eingangsspannung Phono (1 kHz, 0,1 %):	128 mV
Ausgangsspannung:	
DAT/Tape Rec:	150 mV / 2,2 kΩ
Kopfhörer:	67 mV / 8 Ω
Frequenzgang:	
Phono (R/AA-Kennlinie):	30 Hz - 20 kHz / ± 1,0 dB
CD, AUX, Video, DAT/Tape:	20 Hz - 50 kHz
Signal-Rauschabstand (IHF, A-bewertet):	
Phono:	78 dB
CD, AUX, Video, DAT/Tape:	92 dB
Bass- und Höhenregler	100 Hz / ± 10 dB 10 kHz / ± 10 dB
Gehörrichtige Lautstärkekorrektur (bei - 40 dB Position):	100 Hz / + 6 dB 10 kHz / + 3 dB